



PROTOKOLL

Körperschaft:	Stadt Elsfleth	
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth - 15. Sitzung (2016/2021) -	
Sitzung am:	Samstag, 15. September 2018	
Sitzungsort:	Heye-Stiftung, Heye-Saal	
Sitzungsbeginn:	11.30 Uhr	Sitzungsende: 11.45 Uhr

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende:	Beigeordnete Miodek
Bürgermeisterin:	Frau Fuchs
Verwaltung:	

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	15.09.2018

Sitzungsteilnehmer	Bemerkungen
Beigeordnete Miodek	Vorsitzende
Bürgermeisterin Fuchs	
Ratsfrau Ahrens	
Ratsherr Buse	
Ratsherr Speckels	
Ratsfrau Reiners-Zirk	
Beigeordnete Göhr-Weber	
Ratsherr Wenzel	
Ratsherr Kortlang	
Ratsherr Dörgeloh	
Ratsfrau Rebehn	
Beigeordneter Di Benedetto	
Ratsherr Vögel	
Ratsherr Thümler	
Ratsfrau Wiesensee	
Stellv. Bürgermeister Osterloh	
Beigeordneter Röhrl	

Sonstige Sitzungsteilnehmer	Bemerkungen
Dipl.-Verwaltungswirt Böner	
Herr Werner Ahlers	Marktmeister

Entschuldigt fehlten	Bemerkungen
Ratsfrau Gehlhaar	
Ratsherr Kayser	
Ratsherr Böner	
Stellv. Bürgermeister Nieß	
Ratsherr Bierbaum	
Ratsherr Lübben	
Gleichstellungsbeauftragte Frau Ralle-Klein	

Zuhörer: ./.

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	15.09.2018

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates vom 21. Juni 2018
5. Einwohnerfragestunde

Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse und des Verwaltungsausschusses

6. Bebauungsplan Nr. 58 – Photovoltaikanlage Burwinkel –
 - a) Beschlussfassung über die Stellungnahmen des Entwurfes
 - b) Beschlussfassung der Satzung
7. Angebot 2018 der EWE-Netz AG zur Netzbeteiligung
8. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten
9. Bericht der Ausschüsse über wichtige Angelegenheiten, die nicht der Beschlussfassung des Rates unterliegen
10. Anträge und Anfragen

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	15.09.2018

Tagesordnungspunkt 1.

Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzende Miodek begrüßte alle anwesenden Ratsmitglieder, die Verwaltung sowie den Marktmeister. Anschließend eröffnete sie die Sitzung.

Tagesordnungspunkt 2.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Ratsvorsitzende stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Tagesordnungspunkt 3.

Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt und genehmigt.

Tagesordnungspunkt 4.

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates vom 21. Juni 2018

Das Protokoll über die Sitzung des Rates vom 21. Juni 2018 wurde einstimmig genehmigt.

Tagesordnungspunkt 5.

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	15.09.2018

Tagesordnungspunkt 6.

Bebauungsplanes Nr. 58 – Photovoltaikanlage Burwinkel-

a) Beschlussfassung über die Stellungnahmen des Entwurfes

b) Beschlussfassung der Satzung

Sach- und Rechtslage

Ziel dieses Bebauungsplanes Nr. 58 –Photovoltaikanlage Burwinkel- der Stadt Elsfleth ist die verbindliche Bauleitplanung zur Errichtung einer Freiland Photovoltaikanlage in Burwinkel. Hierzu hat die Moorriem-Ohmsteder-Sielacht bereits im Jahre 2015 einen Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes gestellt.

Die Stadt Elsfleth hat mit der 5. Flächennutzungsplanänderung die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Realisierung von Freiland-Photovoltaikanlagen auf einer ehemaligen militärischen Einrichtung geschaffen. Die Änderung des F-Planes wurde im Jahre 2015 genehmigt und veröffentlicht.

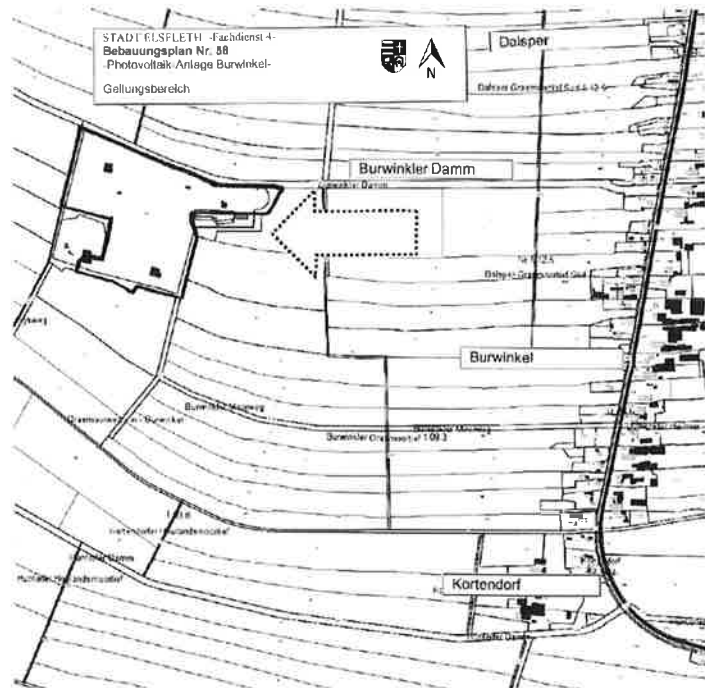
Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 10,4 ha.

Die Fläche umfasst die PV-Anlage sowie naturschutzfachliche Kompensationsmaßnahmen.

Die Planungskosten werden vom Investor, der Moorriem-Ohmsteder-Sielacht, übernommen.

In seiner Sitzung vom 16.07.2015 hat der Rat die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 58 beschlossen. Dieser Bebauungsplan wird im zweistufigen Verfahren (Aufstellung, Vorentwurf, Entwurf, Satzung) mit Umweltbericht durchgeführt.

In seiner Sitzung am 17.05.2018 hat der Rat zuvor den Entwurf und dessen Auslegung mit der Begründung, dem Umweltbericht und den Gutachten beschlossen. Zum Bebauungsplan Nr. 58 wurde eine Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden durchgeführt. Diese hatten nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB bis zum 02.07.2018 die Möglichkeit, zum Entwurf Stellung zu nehmen.



Herr Gieselmann hatte dem Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung, Landschaftsschutz sowie Bau und Straßen die zum Entwurf eingegangenen Stellungnahmen in der Sitzung am 28.08.2018 vorgetragen.

→ Die Unterlagen zur Abwägung wurden als Anlage über die Sitzungsfächer verteilt.

Über die Abwägung ist zu beraten und Beschluss zu fassen.

Das Planungsbüro Gieselmann hat einen Satzungsentwurf des Bebauungsplanes Nr. 58 gefertigt. Diese Satzung wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung, Landschaftsschutz sowie Bau und Straßen von Herrn Gieselmann am 28.08.2018 mit der Planzeichnung, der Begründung und dem Umweltbericht vorgestellt. Näheres ist dem Protokoll des Fachausschusses zu entnehmen.

Die umfangreichen Anlagen beinhalten die Planzeichnung, die Begründung und dem Umweltbericht nebst Anlagen.

→ Die Anlagen hierzu wurden aufgrund des Umfangs über die Sitzungsfächer verteilt.

Folgende Anlagen sind Bestandteil des Umweltberichtes:

- Anlage 1, Plangebiet Biotoptypen
- Anlage 2, Potenzialabschätzung Brutvögel und Fledermäuse
- Anlage 3, Faunistischer Fachbeitrag
- Anlage 4, Sicherheitsgutachten

Die Satzung ist vom Rat zu beschließen. Nach Beschlussfassung durch den Rat und Bekanntgabe wird der Bebauungsplan rechtskräftig.

Beschlussvorschlag

- a) Der Rat beschließt über die zum Entwurf eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit, wie in der Abwägung der Anlage aufgeführt.

- b) Der Rat beschließt die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 58 –Photovoltaikanlage Burwinkel- der Stadt Elsfleth.

Beratung

Bürgermeisterin Fuchs erläuterte kurz den Satzungsentwurf des Bebauungsplanes Nr. 58 „Photovoltaikanlage Burwinkel“. Näheres ist der Sach- und Rechtslage sowie dem Protokoll des Ausschusses für Wirtschaft und Stadtentwicklung, Landschaftsschutz sowie Bau und Straßen vom 28.08.2018 zu entnehmen. Das Protokoll vom 28.08.2018 enthält umfangreiche Ausführungen des Planungsbüros Gieselmann nebst Präsentation.

Zuvor haben Fachausschuss und Verwaltungsausschuss einstimmig die Beschlussempfehlung der Abwägung der abgegebenen Stellungnahmen und die Satzung zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf dem Gelände der ehemaligen Raketenstellung in Burwinkel beschlossen.

In der Beratung wurde das Vorhaben vom Rat begrüßt.

Planzeichnung:



Foto: Gelände der Moorriem-Ohmsteder-Sielacht:



Die Abwägung der zum Entwurf eingegangenen Stellungnahmen sowie die Satzung mit Begründung des Bebauungsplanes Nr. 58 „Photovoltaikanlage Burwinkel“ wurden vom Rat der Stadt Elsfleth wie folgt beschlossen:

Beschluss

- a) Der Rat beschließt **einstimmig** über die zum Entwurf eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit, wie in der Abwägung der Anlage aufgeführt.

<u>Abstimmungsergebnis</u>	
Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	17
Davon stimmberechtigt	17
Ja-Stimmen	17
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

- b) Der Rat beschließt **einstimmig** die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 58 –Photovoltaikanlage Burwinkel- der Stadt Elsfleth.

<u>Abstimmungsergebnis</u>	
Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	17
Davon stimmberechtigt	17
Ja-Stimmen	17
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	15.09.2018

Tagesordnungspunkt 7.

Angebot 2018 der EWE-Netz AG zur Netzbeteiligung

Sach- und Rechtslage

Die EWE Netz AG hat der Stadt Elsfleth im Rahmen einer ergänzenden Beteiligungsphase in 2018 ein weiteres Angebot zum Erwerb von mittelbaren Beteiligungen an EWE Netz (**Anlage 1**) unterbreitet. Bis zum 26.10.2018 hat die Stadt Elsfleth die Möglichkeit, sich zu beteiligen.

Mittel im Haushaltsplan 2018 sind nicht vorhanden.

Der Rat der Stadt Elsfleth hatte in seinen Sitzungen am 14.09.2013 und 19.03.2015 einstimmig beschlossen, sich 2013 und auch 2015 nicht zu beteiligen und das Angebot der EWE-Netz AG zur Netzbeteiligung **nicht** anzunehmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt, das verbindliche Angebot 2018 („Ergänzende Beteiligungsphase“) nicht anzunehmen.

Beratung

Ratsherr Kortlang erklärte für die FDP-Fraktion, dass er das Angebot der EWE angenommen hätte und dem Beschlussvorschlag deshalb nicht zustimmt. Es erfolgte keine weitere Diskussion.

Beschluss

Der Rat beschließt mit Stimmenmehrheit das verbindliche Angebot 2018 („Ergänzende Beteiligungsphase“) nicht anzunehmen.

<u>Abstimmungsergebnis</u>	
Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	23
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	17
Davon stimmberechtigt	17
Ja-Stimmen	15
Nein-Stimmen	1
Stimmenenthaltungen	1
Ungültige Stimmen	0

Körperschaft:	Stadt Elsfleth
Gremium:	Rat der Stadt Elsfleth
Sitzung am:	15.09.2018

Tagesordnungspunkt 8.

Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten

A.

Frau Bürgermeisterin Fuchs berichtete, dass der gültige Nahverkehrsplan 2018-2022 vom ZVBN am 13.12.2017 beschlossen worden ist. Die von der Stadt Elsfleth abgegebene Stellungnahme wurde weitestgehend berücksichtigt.

- Die Ausbauplanung der Haltestelle (barrierefreier Zugang) wird überarbeitet. Es erfolgt eine Systemeinführung zur Erstellung von trägerübergreifender Fahrpläne
- Ein Angebot zum Befahren des Innenstadtbereichs Elsfleth (wie das der Linie 422 Ovelgönne-Brake) mit einem Kleinbus soll noch mal erörtert werden.
- Die Linie 460 Oldenburg-Oberhammelwarden wird verbessert. Es erfolgt eine Prüfung zur Weiterentwicklung zu einer Linie der Bedienungsebene 2. Das Fahrplanangebot wird ab Dezember 2018 auf der Linie 460 zu einem durchgängigen Zweistundentakt ausgebaut, auch am Samstag.
- Eine Haltestelle der Linie 460 wurde an der Stadthalle in Richtung Oldenburg bereits eingerichtet.
- Die Verlegung der Bushaltestelle „Wasserwerk“ erfolgt zum 15.10.2018 zur Ecke Ulmenstraße.

B.

Bürgermeisterin Fuchs berichtete, dass ein 1. Nachtragshaushaltsplan aufgestellt werden muss, da hohe Kostensteigerungen bei Baumaßnahmen und dem Neubau des Kindergartens entstanden sind. Die Beratung erfolgt am 18.09.2018 im Finanzausschuss und am 25.09.2018 im Verwaltungsausschuss und im Rat.

Tagesordnungspunkt 9.

Bericht der Ausschüsse über wichtige Angelegenheiten, die nicht der Beschlussfassung des Rates unterliegen

Es wurden keine Berichte abgegeben.

Tagesordnungspunkt 10.

Anträge und Anfragen

Es lagen keine Anträge und Anfragen vor.